

K. K. priv. Zucker = Raffinerie.

Dr. Trentner Fried., Wilhelm, hat in Wien die Niederlage im Eßiggäßel.

Handelsstand = Ansager.

Dr. Pfaff Joseph.

Neunkirchen am Steinfeld bey Wienerisch = Neustadt.

Dr. Siegle Anton, Nähadeln = Fabrikant, erzeugt alle Gattungen Nähadeln, wie auch stahlene Stricknadeln.

Das

Handlungs = Kranken = Institut.

Dieses Institut befindet sich in der Alservorstadt im 1. l. allgemeinen Krankenhause im 2ten Hofe rechts in einem ganz abgesonderten, und eigends hierzu von dem höchstseligen Kaiser Joseph im Jahre 1784 bestimmten Gebäude.

Die Zahl der diesem Kranken = Institute seit seiner Entstehung im Jahre 1745 eingeleiteten Mitglieder beläuft sich bis 1. November 1814 auf 3561 Mitglieder; jene der Lehrjungen kann nie bestimmt angegeben werden, weil sie dem beständigen Wechsel unterliegt.

Im verfloßenen Jahre 1814 wurden allda 65 Kranke, und zwar vom 1. November 1813 bis dahin 1814 zur Behandlung aufgenommen, wovon 49 genesen, 5 gestorben, und 11 sich noch in der Verpflegung befinden. Außer diesen hat dieses Institut noch ein Mitglied seit 5. März 1812 in dem Irrenhause zu versorgen, dessen Wahnsinn nach den ärztlichen Zeugnissen ungeachtet aller angewandten Mittel wenig Besserung hoffen läßt.

Die ausübenden Herren Aerzte und Wundärzte sind der-
 mahlen: Hr. Joseph von Festi Primararzt, und Hr. Au-
 gust Beran Secundararzt, Herr Johann Michael
 Uxter Primarwundarzt, und Herr Gregor Faber
 Secundarwundarzt, welche sämmtlich im l. l. allgemeinen
 Krankenhause wohnen.

Die zur Seelsorge bestimmten geistlichen Herren sind:
 der wohllehrwürdige Herr Placentz Thalhamer sammt
 noch 3 Herren Curaten, welche wechselweise in der eigenen
 Kapelle dieses Institutes die heilige Messe lesen, und dem
 Kranken beystehen.

Das Handlungs-Verpflegungs-Institut.

Dieses Institut, welches seinen Ursprung dem bürgerl.
 Handelsmanne Herrn Anton Forzi verdanket, hat die
 Verpflegung jener Handlungs-Mitglieder zum Endzweck,
 welche theils ihres hohen Alters, theils anderer Gebrechlich-
 keiten wegen zu ihren ferneren Broderwerb untauglich gewor-
 den sind. Es zählet dermahlen 902 einverleibte Mitglieder,
 wovon 11 Männer und 3 Wittwen den nach den Statuten be-
 stimmten Verpflegungs-Betrag genießen. Ueberdies erhal-
 ten sie noch seit dem Jahre 1813 in Rücksicht der Zeitumstän-
 de einen monatlichen Theurungs-Zuschuß, welcher in so
 lange währen soll, als die Einkünfte dieses Institutes hierzu
 hinreichen, und die Theurung sich nicht vermindert.

Direction dieser Institute.

Director: Herr Johann Georg Pafy Mitglied
 des äußeren Stadtraths, und bürgerl. Handelsmann zum gol-
 denen Schiffen am Peter Nr. 616, wohnt in der Dorotheer-
 gasse Nr. 1174 rückwärts im Hofe im 2ten Stock, die Thüre
 links Nr. 9.

Vice-Director: Herr Joseph Schucker, bürg. Handelsmann zum silbernen Anker am Graben Nr. 1160, wohnt am Bauernmarkt im Gundelshofe Nr. 627, im 4. St.

Directions-Ausschüsse: Herr Joseph Weigl, und Herr Johann Bruchmann, beyde k. k. priv. Großhändler.

Directions-Senioren: Herr Ferdinand Wögerer, und Herr Vinzenz Fritz, beyde bürg. Handelsleute.

Directions-Assessoren: Die bürg. Herren Handelsleute Anton Forzi, Franz Schucker, Christoph Seuffert, Joseph Frey, Germain Trotter, und Anton Doeckh; dann die Herren Handlungs-Buchhalter: Heinrich Simezberger, Anton Moltz, Aloys Schram, und Joseph Marg.

Anmerkungen.

Der Eintritt in diese Institute, welche seit dem Jahre 1807 mit Genehmigung einer hochlöbl. k. k. N. Dest. Landesregierung dergestalten vereinbaret sind, daß keine bedingte Einverleibung in ein oder das andere Institut statt finden kann, ist jedem Mitgliede der Handlung aus den hierzu geeigneten Handlungs-Classen, jedoch mit dem Vorbehalt, gestattet, daß solches mit keiner Krankheit behaftet seyn darf, und mit den nöthigen Zeugnissen sowohl der erlernten Handlung, als der dermaligen Condition versehen seyn muß. Die Einverleibungs-Gebühr, die immer vorhinein jährlich zu entrichtende Beyträge, die 4 Quartals-Versammlungen zur Aufnahme neuer Mitglieder, und zur Entrichtung der Rückstände, wie auch zur Berichtigung verschiedener diese Institute betreffender Gegenstände bleiben unverändert, wie im vorigen Jahre, so wie ebenfalls die Rechnungen derselben über Empfang, Ausgabe und Borrath immer noch der hohen Landesstelle und dem löbl. Stadtmagistrat überreicht werden müssen.

Im verfloffenen Jahre 1814 sind folgende Legate für diese Institute an Baarem eingegangen, als von Herrn Georg Adam Edlen von Neuberger gewesenen k. k. priv. Großhändler und Directions-Ausschuß dieser Institute, von den Herren Wenzel Baumann, und Franz Mathias Wumb gewesenen bürg. Handelsleuten, von Hrn. Joseph Joem bürg. Leinwandhändler, von Hrn. Peter Babum Handlungsgesellschafter, und dann eine Nachtragszahlung des nach der Scala berechneten Legats von dem bürg. Handelsmanne Herrn Joseph Wumb.

Auch erhielten diese Institute mehrere wohlthätige Beyträge theils an Baarem, theils an Obligationen und andern brauchbaren Geräthschaften von den k. k. priv. Herren Großhändlern Fries und Comp., Seymüller und Comp., Thadäus Berger sel. Söhnen, Joseph Weigl, und Johann Bruchmann, welche beyde als Directions-Ausschüsse diesen Instituten vorstehen, von den Herren Vorstehern und Seniores des bürg. Handelsstandes, von den bürg. Herren Handelsleuten Johann Georg Huebner, Florian Urban Schmitt, David Ase, Joseph Schucker, Franz Schucker, Franz Etzelt, Anton Straßer, Joseph Reinish und Paul Fritz, von Hrn. Augustin Wedl, und Hrn. Joseph Bruchmann Tuchlaubens-Verwandten, von Herrn Ferdinand Gramer Großhandlungs-Cassier, von Frau Antonia Weber eines N. Dest. Landschafts-Sekretärs-Ehegattin, von Herrn Joseph Mathias Pfundheller stiller Großhandlungs-Gesellschafter, von Herrn Ludwig Kapferer in Freyburg, von zwey ungenannten Handelsleuten in Pesth, und noch von drey ungenannten Handlungs-Mitgliedern alhier, welche ihren Beitrag zu dem neu erbauten Altar in dem Kranken-Institute ausdrücklich bestimmten.

Die am 15. May v. J. am Patronats-Feste allda abgehaltenene, und nachher im Druck erschienene geistliche Rede fand einen so ergiebigen Abgang, daß mehr als 600 Exemplare größtentheils über den gewöhnlichen Preis an die Herren Mitglieder der löbl. Handlungs-Gremien, wie auch an mehrere Privatpersonen abgesetzt wurden.

Ueberdies hat Herr Joseph Rantsch öffentlicher Großhandlungs-Gesellschafter, und Mitglied dieser Institute ein nach dem bereits schon bestehender Form ganz ähnliches und mit aller nur erdenklichen Zugehör sowohl in Rücksicht der Wäsche, als der übrigen Bedürfnisse vollkommen eingerichtetes Krankenbett, mit der Statue des heil. Bischofs Adolph gezieret, in diesem Kranken-Institute auf seine Kosten errichten lassen, und sich hierdurch ein bleibendes Denkmahl seiner Menschenliebe, und seines thätigen Eifers für das Wohl dieser Humanitäts-Anstalt auf ewige Zeiten gegründet. Auch ist es Pflicht, der von Herrn Lorenz Mohrenthal gewesenem bürgerl. Handelsmanne, diesen Instituten geleisteten wohlthätigen Beytrag besonders zu erwähnen, wovon die Protokolle derselben noch kein Beyspiel einer so reichlichen Gabe aufzuweisen haben, und die in den Herzen aller hieran theilnehmenden Mitglieder immer unvergeßlich bleiben wird.

Die oberwähnte Direction beseulet daher kein anderer Wunsch, als jeden einzelnen hier angeführten Wohlthäter für die so liebevolle Unterstützung dieser Anstalten von ihrem aufrichtigsten Danke zu überzeugen, und sich zugleich die so angenehme Beruhigung zu verschaffen, dieses Geschäft zur Zufriedenheit sämmtlicher löbl. Handlungs-Gremien bis ist nach ihren Kräften geleitet, und diese Institute ungeachtet aller im höchsten Preise gestiegenen Bedürfnisse, und der so sehr verminderten Einkünfte, wozu die so häufigen Rückstände nicht minder zu rechnen sind, dennoch mit Gottes- und guter Menschen Hülfe immer aufrecht erhalten zu haben.